

**ORF-Landesstudio Niederösterreich - LAND UND LEUTE 17/2001**

St. Pölten (OTS) -

Sendedatum: Samstag, 25. August 2001 16.25 Uhr  
Wiederholungen: Sonntag, 26. August 2001 01.45 Uhr  
Freitag, 31. August. 2001 03.00 Uhr

Im Gespräch mit - Dr. Leopold Erasmus , Geschäftsführer des NÖ  
Pferdezuchtverbandes

Rund 82.000 Pferde sind derzeit in Österreich beheimatet. Der jährliche Bruttoumsatzes des Pferdesportes beträgt über 10 Milliarden Schilling. Damit ist die Pferdezucht ein bedeutender wirtschaftlicher Faktor - auch für die heimische Landwirtschaft. Über moderne Zuchtverfahren, über den Einsatz von Pferden als Arbeitstiere in der Land- und Forstwirtschaft und über die Reitpferdezucht spricht "Land und Leute"-Moderatorin Heilwig Pfanzer im Rahmen des 9. NÖ Reitpferde-Festivals in Karlstetten mit dem Geschäftsführer des NÖ Pferdezuchtverbandes, Dr. Leopold Erasmus.

Landwirtinnen als Tagesmütter

Ein Bericht von Christian Schrenk aus Oberösterreich

Gerade im ländlichen Raum sind Angebote für die Kinderbetreuung oft nur eingeschränkt vorhanden. Bäuerinnen als Tagesmütter sollen jetzt diese Lücken schließen helfen. Für die Landwirtinnen bietet sich damit die Möglichkeit, einerseits am Hof bei den eigenen Kindern zu bleiben, andererseits können sie durch diesen Zuverdienst die wirtschaftliche Situation des Betriebs absichern helfen. Um einen einheitlichen Standard anbieten zu können, müssen die neuen Tagesmütter eine Ausbildung absolvieren. Darüber hinaus müssen Sicherheitsvorkehrungen vorhanden sein, damit der "Spielplatz Bauernhof" für die anvertrauten Kinder nicht zur Falle wird. Christian Schrenk hat in Oberösterreich eine Landwirtin besucht, die als Tagesmutter arbeitet, und sich diese Form der Kinderbetreuung genauer angesehen.

Marktplatz Alm

Ein Bericht von Markus Sint aus Tirol

Schauen, feilschen, kaufen. Darum geht es beim letzten und einzigen Almmarkt auf Tiroler Boden. Im Paznauntal, hoch über Ischgl und Galtür, auf rund 2000 Metern Seehöhe, wird der Almmarkt dieser Tage abgehalten. Direkt auf der Alm bieten die Bauern ihre Tiere zum Verkauf an. Dadurch sparen sie sich den weiten Weg talauswärts zur Viehversteigerung. Seit mehr als 100 Jahren wird die Tradition des Almmarktes im Paznauntal schon hoch gehalten. In den letzten Jahren sind die Preise aber zusehends bergab gegangen. Jetzt nach BSE und Maul- und Klauenseuche ist die Stimmung bei den Bauern erst recht gedämpft. Markus Sint war mit einem "Land und Leute"-Kamerateam vor Ort.

Die Bergbauern-Friseurin  
Ein Bericht von Gundi Petschnig aus Kärnten

Einen 14-Stunden Tag hat die 28jährige Friseurmeisterin Astrid Rindler aus Mallnitz in Kärnten. Ihr Friseursalon sind Bergbauernstuben, die sie erst über schmale Güterwege in oft schwindelerregenden Höhen und nach langer Fahrt erreicht. Zu den sensibelsten Kunden der mobilen Friseurin zählen barttragende Bergbauern, die verstreut über das ganze Mölltal zu finden sind. Beim Zuschneiden der männlichen Haar- und Bartpracht geht es nämlich um Millimeter. "Land und Leute" hat die Bergbauern-Friseurin mit der Kamera begleitet.

Die Sendung wird präsentiert von Heilwig Pfanzerter

Aufgezeichnet wurde die Moderation im Pferdesportzentrum Karlstetten-Rosenthal bei St. Pölten.

Rückfragehinweis: ORF-Landesstudio Niederösterreich  
Redaktion "Land und Leute"  
Christian Hillinger  
3109 St. Pölten, Radioplatz 1  
Tel.: 02742/2210-23236  
Fax: 02742/2210-23863  
e-mail: christian.hillinger@orf.at  
Internet: <http://tv.orf.at/land>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER  
VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS \*\*\*

OTS0100 2001-08-17/13:20

171320 Aug 01

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20010817\\_OTS0100](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20010817_OTS0100)